

*Caloplaca obscurella* (J.Lahm) Th. Fr.

Thallus anfänglich dünn, zusammenhängend, blass bis dunkelgrau, nass lebhaft grün, glatt bis schwach areoliert, mit zerstreuten bis zusammenhängenden, winzigen, abgerundeten, zerfressenen, 0,1-0,4 mm großen Soralen. die uneben schorfig, weiß bis blass gelbgrün oder bläulichgrau, konkav bis flach, werden und durch aufreißen von konvexen, pickelförmigen Behältern entstehen. Prothallus ± vorhanden, grau bis bläulich schwarz. Apothecien selten, braun, bis 0,8 mm, unauffällig, zerstreut, flach bis etwas gewölbt; Thallus- und Eigenrand erst deutlich, dann schnell zurückgedrängt, schmutzig bis dunkelbraun, naß durchscheinend. Epithecium blass graubraun, K- (!). Sporen 10-13 x 6-8µm, Septum 4-8 µm. Chemie: Th. und Ap. K- (!)

[14947], Germany, Baden-Württemberg, Kreis Göppingen, Faurndau, Friedhof, 314 m, TK 7223; det Aptroot

